

TV 09 Dietenhofen e.V.

Jahresabschluss 2014



Sehr geehrte Mitglieder,

ein sehr arbeitsreiches und sportlich durchwachsenes Jahr liegt hinter uns. Ohne das sehr hohe Engagement aller Kolleginnen und Kollegen der Abteilungen und der Vereinsleitung wäre das Jahr 2014 nicht wieder so positiv für die Vereinsentwicklung gestaltet worden.

Die Mitgliederzahl stieg im abgelaufenen Jahr, von 1.061 Mitglieder auf 1.062 Mitglieder. Bei den Erwachsenen verzeichneten wir sogar einen Zuwachs von 17 Mitgliedern. Was mich besonders bedrückt ist der starke Rückgang bei den Jugendlichen ab 14 Jahren (-22). Bei den Kindern bis 13 Jahren blieb die Mitgliederzahl ziemlich konstant (+6). Ich möchte an dieser Stelle an Sie alle (aktive/passive Mitglieder) appellieren, unsere Jugendarbeit als Trainer, Betreuer, Koordinator oder Helfer zu unterstützen. Nur durch ihre tatkräftige Unterstützung können wir weiterhin eine gute Jugendarbeit leisten.

Bedenklich zeigte sich die Entwicklung in unserer Fußballabteilung. Durch den Trainerwechsel in der Damenmannschaft mussten die vielen Abgänge kompensiert werden, was dem neuen Trainer Norbert Meyer-Venus durch sein hohes Engagement hervorragende gelang. Des Weiteren legte unser A-Jugend Trainer Sigggi Röder sein Amt nieder. Darauf erklärten sich Stefan Zeiler und Werner Scholl bereit die A-Jugend zu trainieren. Auf Grund einiger Abgänge und der Lustlosigkeit einiger Spieler musste die A-Jugend vom Spielbetrieb zurückgezogen werden.

Noch nicht Schluss mit den Überraschungen, während meines Urlaubes trat unser langjähriger Fußballabteilungsleiter Stefan Zeiler aus gesundheitlichen Gründen zurück. Wir bedauern seine Entscheidung und akzeptieren diese. An dieser Stelle möchte ich mich bei Stefan für seinen überdurchschnittlichen Einsatz, der weit über das Maß hinausging, recht herzlich bedanken.

Erfreulich ist die sehr hohe Trainingsbeteiligung bei der 1. und 2. Fußballmannschaft das auch dem großen Engagement vom Trainer Werner Scholl zuzuschreiben ist. Wir sind uns sicher, dass sich auch bald der sportliche Erfolg wieder einstellen wird.

In der letzten Handball-Abteilungssitzung wurde Michael Stürzenhofecker zum Abteilungsleiter und Michael Vogel zu seinem Stellvertreter gewählt.

In der Tischtennis-Abteilung wurde ebenfalls neu gewählt, zum Abteilungsleiter Matthias Meßlinger und zu seinem Stellvertreter Günter Würflein.

Als besondere Highlights des Vereinsjahres möchte ich einige Veranstaltungen hervorheben:

- Die Bewirtung des Kirchweihzeltes
- Großes Jugend-Fußballturnier
- Die Ferienspaßaktion
- Die Teilnahme am Weihnachtsmarkt
- Das Mitternachtsturnier der Herren-Fußballmannschaft

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Verantwortlichen und Helfern für die Organisation und die Durchführung der Veranstaltungen bedanken.

Für das abgelaufene Jahr gilt mein besonderer Dank,

den Vertretern der Gemeinde für die konstruktive Zusammenarbeit,
allen Gönnern und Fans für die großzügige Unterstützung,
allen Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Betreuern, Schiedsrichtern, für die hervorragende Arbeit,
allen Kirchweih-Helfern für das große Engagement.

Für das Jahr 2015 wünsche ich allen Mitgliedern und Freunden des TV 09 viel Gesundheit und Erfolg und allen aktiven Sportlern ein erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr.

Wolfgang Rogowski
1. Vorsitzender

Bericht der Fußballabteilung



Eigentlich startete das Jahr 2014 aus meiner Sicht zuversichtlich. Mit einem Arbeitseinsatz an dem 50 Personen sich um Hecken schneiden, Hütten streichen, Tribüne reinigen uvm. kümmerten, dachte ich wir hätten gute Voraussetzungen für ein gutes Miteinander und könnten somit auch sportlich vieles erreichen.

Bei der 1. Herrenmannschaft sah es jedoch bis vor kurzem mit dem sportlichen Erfolg nicht ganz so blendend aus. Obwohl der Trainer Werner Scholl mir immer wieder bestätigte, dass alle Jungs im Training gut mitziehen, konnten sie sich nicht für ihre Arbeit belohnen und mussten viele Niederlagen einstecken. Dies nagte natürlich am Selbstvertrauen der Mannschaft, die sich jedoch nicht beirren ließ und weiterhin hart arbeitete, damit der Klassenerhalt gesichert werden kann. Im Moment sieht es auch ganz gut mit ihrem gesetzten Ziel aus. Auch die Trainingsbeteiligung der 2. Herrenmannschaft stimmt und somit bin ich guter Hoffnung, dass sich auch dort der Erfolg bald einstellt und sie für ihre Mühen belohnt werden.

Bei den Frauen gab es einen Trainerwechsel, da Harald Vornehm aus beruflichen Gründen dieses Amt nicht mehr ausführen kann. Bei der Trainersuche erlebten wir einen Glücksgriff Norbert Meyer-Venus aus Heilsbronn konnte für diese Aufgabe gewonnen werden und ist seitdem mit grenzenlosem Engagement bei der Sache. Leider wurde Norbert und auch ich von falschen Tatsachen getrübt. Es hieß in den Vorgesprächen mit dem vorhergehenden Trainer, der komplette Kader der Frauenmannschaft bliebe bestehen. Als dann die Saison zu Ende ging kam ein Anruf nach dem anderen mit Passanforderungen zum Vereinswechsel. Die Tatsache erschwerte die Arbeit zu Beginn sehr, denn Abgänge wie Katharina Vornehm, Teresa Nagengast uvm. waren vorerst nicht zu kompensieren. Somit hatte der Saisonwechsel für mich persönlich mit großer Enttäuschung zu tun. Nichtsdestotrotz bin ich überglücklich, das Norbert sein Möglichstes für die Mannschaft gibt und sehr engagiert arbeitet. Sie werden in der Wintervorbereitung Spinning in Heilsbronn sowie ein Trainingslager in Pilsen durchführen. Nach einigen Gesprächen haben sich nun einige erfahrene Spielerinnen der Bayernligamannschaft wie z.B. Probst, Serafin, Ammon oder Nixel zum Aushelfen bereit erklärt, um das Ruder noch rumzureißen und den Klassenerhalt sichern zu können.

Bei den Alten Herren läuft es wie immer von selbst. Sie kümmern sich um ihren Spielbetrieb sowie ihre zahlreichen schönen Veranstaltungen außerhalb des Sportplatzes wie z.B. Schafkopfturnier hier im Sportheim, Vatertagswanderung oder aber auch das Karpfenessen mit Herrieden, das seit 40 Jahren durchgeführt wird, selbstständig. Vielleicht können wir hier in Zukunft noch den ein oder anderen erfahrenen Spieler als Trainer für eine Jugendmannschaft motivieren, um auch dort gute Arbeit gewährleisten zu können.

Auf die Jugend möchte ich nur kurz eingehen. Genauereres könnt ihr aus deren Einzelberichten ersehen. Leider ist die Jugendarbeit beim TVD im Moment die größte Baustelle. Ganz abgesehen davon Trainer für die jeweiligen Mannschaften zu finden, gab es heuer auch noch Probleme mit Jugendlichen in den höheren Altersstufen. Mit 6 Abgängen in der C-Jugend, hat Thomas Böhm und Stefan Krißgau eine schwere Aufgabe übernommen. Ihr Kader ist sehr knapp bemessen und es müssen sogar jedes Wochenende aus der D-Jugend Spieler aushelfen. Die Trainer haben mit der Vorstandschaft beschlossen die C-Jugend zur Rückrunde eine Klasse tiefer außer Konkurrenz spielen zu lassen, um die Kinder besser motivieren zu können. Wir hoffen diese Entscheidung bringt die erhofften positiven Veränderungen.

Des Weiteren musste die A-Jugend aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden. Auch deren Kader war bereits zu Anfang sehr knapp und mit ihrem Aufstieg nur sehr schwer umzustellen. Als dann noch ein paar Spieler dachten, sie können beim TVD den Ton angeben, warf Siggie Röder das Handtuch. Übergangsweise trainierte ich selbst, zusammen mit Werner Scholl die restlichen Jungs. Doch auch dies war keine Lösung. Aufgrund meiner Schichtarbeit mussten die Jugendlichen teilweise zur Ersten mit ins Training, was bei so manchen auf Unverständnis traf und somit den Kader noch mehr entzweite. Doch wie ich im Moment mitbekommen habe, hat sich dies jetzt geklärt und alle finden das Training gut. Hervorzuheben ist, dass die A-Jugend trotz des ganzen Trubels die Turnierleitung der kompletten Hallenturniere vom BFV und unsere privaten Turniere übernimmt und auch Siggie dafür noch zur Verfügung steht.

Die „Kleinen“ G-D machen mir hingegen keine Sorgen. Unter guter Betreuung sieht man stetig Verbesserung und Zuwachs der Kinder.

Dennoch wäre auch hier dringend erforderlich einen Jugendleiter zu finden, da Peter Böhmländer dies zwar hervorragend organisiert und verwaltet, dieser jedoch seit einem Jahr keinen offiziellen Posten mehr hat und uns eigentlich nur noch für den Notfall zur Verfügung steht. Er wird für die neue Saison keinerlei Aktivitäten mehr für die Jugendarbeit machen, da auch er familiär und beruflich stark gefordert ist. Meinen herzlichen Dank für die geleistete Arbeit Peter!

Da es in der Abteilung heuer überwiegend Ärger anstatt Freude gab und ich trotz aller Bemühungen keine positive Veränderung bringen konnte, und dies alles sich zudem noch mit zahlreichen schlaflosen Nächten auf meine Gesundheit niederlegte, hab ich mich dazu durchgerungen mein Amt zur Verfügung zu stellen.

Ich wünsche meinem Nachfolger viel Erfolg, starke Nerven und viele Ideen, die den Verein in der Abteilung Fußball vorwärts bringen. Von allen anderen hier wünsche ich mir, unterstützt ihn wo es nur geht und kocht bitte nicht jeder seine eigene Suppe - denn falls was schief geht, steht er erstmal in der Verantwortung. Ein harmonisches Miteinander ist Grundvoraussetzung für Mannschaftssport und den Verein.

Stefan Zeiler

Ehem. Abteilungsleiter Fußball

Bericht der Damen



Im Juni 2014 übernahm Norbert Meyer-Venus das Amt des bisherigen Frauentrainers Harald Vornehm. Leider stellte sich zu Beginn der Vorbereitung heraus, dass 5 Stammspielerinnen, welche zum Teil auch Führungsspielerinnen waren, den Verein verlassen hatten, bzw. zu anderen Vereinen wechselten. Zwei Spielerinnen wechselten zu Greuther Fürth und spielen nun dort in der 1. Mannschaft Bayernliga.

Deshalb war es zu Beginn der Vorbereitung auch noch unklar, ob der TV 09 Dietenhofen mit 14 Spielerinnen überhaupt eine Frauen-Mannschaft für den BOL-Spielbetrieb stellen konnte. Mit Hilfe der Mannschaft, sowie einiger ehemaligen Spielerinnen (Lippoldt, Probst, Serafin, Ammon, Nixel), gelang es aber dennoch, einen spielfähigen Kader zusammenzustellen. Außerdem wechselten während der Vorrunde zwei Spielerinnen (Engerer, Gruber) von Lehrberg und Weinberg II zum TV 09 Dietenhofen.



Die Vorbereitung betrug 9 Wochen und begann am 8. Juli 2014, unter anderem mit Zusatztrainingseinheiten wie FitBo, Lauftraining bei Alex Thamm oder auch Fitness-Biking-Training beim TV Heilsbronn. Nach 20 Trainingseinheiten am Platz und fünf

Vorbereitungsspielen, sowie der Unterstützung durch die damaligen Abteilungsleiter Linda Ebert und Stefan Zeiler, ging die Mannschaft zuversichtlich in die neue Saison. Das Saisonziel Ligaerhalt wurde definiert.

Frauen BOL

Bezirk Mittelfranken, Liganummer: 310297, Saison: 14/15

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	Post SV Nürnberg	11	9	1	1	31 : 8	23	28
2	FSV Großenseebach	11	7	3	1	26 : 14	12	24
3	TSV Mörsdorf	11	5	4	2	22 : 11	11	19
4	SpVgg Erlangen	11	5	4	2	10 : 5	5	19
5	TSV Brand	11	5	3	3	13 : 13	0	18
6	FC Ezelsdorf	11	5	2	4	19 : 22	-3	17
7	1. FC Altdorf	11	5	1	5	31 : 22	9	16
8	SpVgg Gr. Fürth II	11	3	3	5	16 : 20	-4	12
9	SV Mosbach	11	2	4	5	21 : 33	-12	10
10	TSV Frauenaurach	11	2	3	6	10 : 22	-12	9
11	TV Dietenhofen	11	1	2	8	14 : 28	-14	5
12	FV Dittenheim	11	1	2	8	11 : 26	-15	5

Leider konnte die Mannschaft bisher nur einen Sieg, sowie zwei Unentschieden erreichen und steht momentan mit fünf Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz. In der Rückrunde werden wir auf jeden Fall versuchen, evtl. mit einem neuen Spielsystem und vielleicht mit mehr Glück, Punkte zu machen und den Klassenerhalt zu erzielen.

Aktionen:

- Am Weihnachtsmarkt in Dietenhofen wird die Frauenmannschaft einen Verkaufsstand betreuen.
- 6.12.2014 Erste Runde der Hallenkreismeisterschaft der Frauen in Nürnberg.
- 20. / 21.12.2014 wird die 2. Runde Hallenkreismeisterschaft der Frauen in Dietenhofen gespielt und betreut.

Vorbereitung Rückrunde:

- Beginn 11. Januar 2015 mit 5 Spinning-Einheiten und Lauftraining mit A. Thamm
- ab 10. Februar 2015 Außentraining
- Skilager 27.02.-01.03.2015
- Trainingslager in Pilsen am 13.-15. März 2015
- Beginn Rückrunde 21. März 2015

Norbert Meyer-Venus

Bericht der 1. und 2. Herren



Das erste Jahr nach dem Aufstieg in die Kreisklasse beendete man mit Platz 10 – Acht Siege, Fünf Unentschieden und 13 Niederlagen ergaben 29 Punkte bei einem Torverhältnis von 38:50. Vor der Winterpause war die Bilanz noch erfolgreicher, bis Dato holte man in der Hinrunde 21 Punkte, in der Rückrunde waren dies nur noch acht Punkte durch zwei Siege und zwei Unentschieden. Zu Hause holt man 15 Punkte, auswärts 14.

Die besten Torschützen in dieser Saison waren Christoph Kamm mit 10 Toren, gefolgt von Christian Scholl mit 5 und Tom Wening mit 4 Treffern. Die meisten Spiele in dieser Saison bestritten Sebastian Riedinger mit 25 Einsätzen, gefolgt von Uli Scheiderer, Tom Wening und Andreas Karl mit 24 Einsätzen.

In der laufenden Saison bestritten wir in der Kreisklasse 2 bereits 14 Spiele. Mit 4 Siegen, 5 Unentschieden und 5 Niederlagen liegt man derzeit mit 17 Punkten auf Platz acht – punktgleich mit dem SV Großhabersdorf. Man startete zunächst schlecht in die neue Saison und hat den

KK-Gr 2 N/F

Gebiet: Kreis Nürnberg/Frankenhöhe,
Liganummer: 314186, Saison: 14/15

Abwärtstrend der Rückrunde mitgenommen. Nach sechs Spieltagen stand man nur mit einem Punkt da. Die Mannschaft hatte sich danach letztendlich auf ihre Stärken

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV Lehrberg	14	9	4	1	34 : 12	22	31
2	FC Wiedersb.-Neunk.	14	9	1	4	23 : 14	9	28
3	1. FC Sachsen	13	8	3	2	27 : 13	14	27
4	1. FC Heilsbronn	14	7	3	4	32 : 22	10	24
5	SV Schalkhausen	14	7	2	5	25 : 22	3	23
6	FV Gebsattel I	13	7	2	4	29 : 23	6	23
7	TSV Flachslanden	14	5	4	5	20 : 23	-3	19
8	TV Dietenhofen	14	4	5	5	21 : 26	-5	17
9	SV Großhabersdorf	14	4	5	5	11 : 17	-6	17
10	SV Bürglein	14	3	5	6	20 : 27	-7	14
11	TSV Lichtenau	14	3	4	7	22 : 23	-1	13
12	ESV Ansbach-Eyb 2	14	4	1	9	23 : 34	-11	13
13	TSC Weissenbronn	14	3	2	9	16 : 33	-17	11
14	SC Rügland	14	2	3	9	15 : 29	-14	9

besinnt und hat seit dem siebten Spieltag kein Spiel mehr verloren. Viele Leistungsträger hatten zu Beginn der Saison auch noch mit den Nachwirkungen von Verletzungen zu kämpfen, es dauerte bis jeder wieder im Rhythmus war. Die meisten der 21 Tore schossen Christoph Kamm und Christian Scholl mit jeweils fünf Treffern, gefolgt von Wolf Babl mit drei und Julian Bachstein mit zwei Treffern.

Torwart Johannes Bomhard hat

sich im Laufe der Saison bereits mehrfach auszeichnen können und hat durch seine starken Leistungen bereits einige Gegentore verhindert. Bisher verzeichneten Sebastian Schendera und Tim Stellwag je 14 Einsätze, gefolgt von Stefan Krißgau und Markus Hofmockel mit jeweils 13 und Christian Scholl, Sebastian Riedinger und Christoph Kamm mit jeweil 12.

Bedanken möchten wir uns gerade bei unseren treuen Zuschauern die uns seit Jahren an der Seite stehen – auch wenn es mal nicht so läuft wie man es sich wünscht, bei Auswärtsspielen packt der „Singende Gastwirt“ mittlerweile sogar die Quetschn aus – oftmals zur Verwunderung des gerade geschlagenen Gegners aber zur Freude der Mannschaft.



Die zweite Mannschaft erreichte zum Ende der vergangenen Saison Platz 12 – mit sechs Siegen, einem Unentschieden und 19 Niederlagen. Am Ende blieben 19 Punkte. Bester Torschütze war Julian Bachstein mit 10 Treffern, die meisten Einsätze verzeichnete Damian Sosinka mit 22, gefolgt von Kai Gänslar mit 19 und Richard Meyer mit 18 Einsätzen. Steffen Zeller, Julian Bachstein und Marco Zettel kamen auf 17 Einsätze.

In der aktuellen Saison belegt die Mannschaft ebenfalls Platz 12, bei 2 Siegen, 1 Unentschieden und 10 Niederlagen bleiben gerade einmal 7 Punkte in der laufenden Saison. Bester Torschütze ist aktuell Julian Bachstein mit 5 Treffern, die meisten Einsätze verzeichneten bisher Moritz Ott und Kai Gänslar mit 12, Steffen Zeller und Sebastian Geyer mit 11.

Trotz des sportlichen Misserfolgs müssen wir zunächst ein Lob aussprechen: Wir hatten immer Probleme eine zweite Mannschaft zu stellen, und wenn man sich bei den gegnerischen Vereinen umschaut müssen dort oft AH-Spieler aushelfen um überhaupt am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Im Gegensatz dazu haben wir kein Problem genügend zuverlässige Spieler am Sonntag

BK-Gr 03 N/F

Gebiet: Kreis Nürnberg/Frankenhöhe,
Liganummer: 314240, Saison: 14/15

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	1. FC Sachsen 2	12	11	1	0	44 : 8	36	34
2	TSV Colmburg	13	10	2	1	44 : 14	30	32
3	SV Bürglein 2	13	9	2	2	38 : 14	24	29
4	SC Rügland II	12	7	1	4	29 : 26	3	22
5	TSV Lichtenau 2	12	6	3	3	37 : 17	20	21
6	FV Gebtsattel II	12	5	2	5	29 : 28	1	17
7	FC Wiedersb.-Neunk. 2	13	5	1	7	26 : 26	0	16
8	SV Schalkhausen 2	12	5	1	6	29 : 25	4	16
9	TSV Flachslanden 2	12	4	2	6	20 : 25	-5	14
10	SV Großhabersdorf II	13	4	1	8	17 : 29	-12	13
11	TSV Fichte Ansbach II	13	3	0	10	18 : 50	-32	9
12	TV Dietenhofen 2	13	2	1	10	17 : 50	-33	7
13	TSC Weissenbronn 2	12	1	1	10	4 : 40	-36	4

aufstellen zu können. Außerdem ist die Trainingsbeteiligung von Spielern der 2. Mannschaft konstant hoch: Von 42 Einheiten diese Saison haben Kai Gänslar und Sebastian Geyer 31 Einheiten, Maximilian Tobias 35 Einheiten (Fahrstuhl-Spieler Thomas Böhm hat 34 Einheiten). Die zweite Mannschaft ist im Gegensatz zur Ersten nicht nach dem Leistungsprinzip aufgestellt und ausgerichtet. Die Spieler sollen in erster Linie Spaß am Fußballspielen haben.

Dennoch muss sich auch bei der zweiten Mannschaft etwas ändern, in der laufenden Saison hat man in 13 Spielen bereits 50 Gegentreffer erhalten obwohl die Mannschaft mit Maximilian Tobias einen ausgezeichneten Torhüter hat. Eine Änderung kann aber immer nur von den Spielern selbst bewerkstelligt werden.

Unserem Trainer Werner Scholl gilt ein besonderer Dank, bereits seit sieben Jahren im Amt kann man sich die Mannschaft ohne ihn nicht vorstellen. Es gibt selten Vereine bei denen es eine derart tiefe Verbundenheit zwischen Trainer und Mannschaft gibt. Neben seiner zweifellos überragenden sportlichen Kompetenz hat er auch durch seine tiefe Verbundenheit zur Mannschaft und zum Verein die Meisterschaft ermöglicht.

Ebenso möchte ich mich bei den vielen Verantwortlichen bedanken, die uns im Hintergrund mit ihrer Arbeit den Spielbetrieb ermöglichen. Dazu zählt mein Spielleiterkollege Tom Wening, der komplette Vorstand, Ernst und Steffen Zeller für unsere überragendes Außengelände, Heinz Rieves und Roland Brunner für die Platzmarkierungen, Heinz Löw für seinen Einsatz bei der Platz- und Hallenbelegung, Peter Böhmländer für das Verfassen der Spielberichte und Rudi Tauber, der uns zuverlässig sämtliche Ausrüstung und Sportkleidung organisiert.

Besonders bedanke ich mich noch bei unserem mittlerweile zurückgetretenen Offiziellen: Stefan Zeiler, Linda Ebert und Peter Böhmländer – alle haben uns in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt. Zum Schluss möchte ich mich bei all unseren Fans und Zuschauern herzlichst für die tatkräftige Unterstützung bedanken und wünsche allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2015.

Thomas Aigner
Spielleiter

Bericht der Alten Herren



Die Saison begannen wir mit unserem eigenen Hallenturnier, bei dem wir den 5. Platz belegten. Beim nächsten Turnier des SV Raitersaich in Roßtal wurden wir dann schon 4. Das letzte Hallenturnier in Burggrafenhof schlossen wir dann mit einem hervorragenden 2. Platz ab.

Die Freiluftsaison startete dann im März mit einer Niederlage gegen unsere Nachbarn aus Weihezell. Die Trainingsbeteiligung und auch die Motivation an den Spielen teilzunehmen war ziemlich durchgewachsen und so kam es zu dem Ereignis das die nicht mehr für möglich gehaltene Wende brachte. Nach einem wiederum eher mäßig besuchten Training war es wieder einmal nicht möglich eine Mannschaft zusammenzustellen und eine Spielabsage drohte. Nun nahmen einige Spieler ihr Telefon zur Hand und riefen verschiedene Kameraden an und es konnte dann eine Mannschaft gestellt werden. Außerdem konnte mit Rainer Schuh ein erfahrener Akteur dazu überredet werden das Training zu gestalten und bei den Spielen die Mannschaft einzustellen. Das organisatorische übernahm dann unser Andy Götz und ab da konnte man einen spürbaren Ruck durch die Mannschaft spüren. An den Ergebnissen konnte man dies zwar noch nicht erkennen und es dauerte bis zum Spiel gegen Burggrafenhof im Juli bis das erste Spiel gewonnen werden konnte. Insgesamt konnten wir von 16 Feldspielen 3 gewinnen, 5 unentschieden gestalten, 8 Spiele wurden verloren.

Bei Kleinfeldturnieren in Neuhoof und Herrieden wurden wir 8. und 5.

Eingesetzt wurden diese Saison 40 Spieler und es gab auch wieder einige Neuzugänge die trotz sprachlicher Barrieren sehr gut integriert wurden. Auch diverse Spieler unserer Vollmannschaft nahmen in der Spielpause an unserem Training teil. Das lässt doch hoffen, dass auch in Zukunft der Zugang an Spielern gewährleistet ist.

Wie schon im letzten Jahr organisierten Erwin Hammel und Marcus Fuhrich wieder ein Schafkopffest, welches mit tollen Preisen auch wieder viele Teilnehmer anlockte.

Hier möchten wir uns bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre solche Preise zur Verfügung zu stellen.

Das Wanderwochenende in die Hersbrucker Schweiz wurde von Renate und Werner Guter wieder sehr gut organisiert und vor allem die Kleinsten hatten großen Spaß an diesem Ausflug.

Als Neuerung fand dann noch ein Mannschaftsausflug ins Allgäu nach Aulendorf statt. Hier wurde eine Kanufahrt und ein Ritteressen durchgeführt.

Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern, Gönnern und Sponsoren, insbesondere bei Zimmerei Ziegler für die gesponserten Sweatshirts.

Dank auch an die gesamte Vorstandschaft und den vor Kurzem aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen Abteilungsleiter Stefan Zeiler.

Abschließend wünsche ich unserem neuen Leiter Andy Götz mit seinem Team viel Erfolg auf seinem weiteren Weg und dass ihm die nötige Unterstützung entgegen gebracht wird.

Günter Riedinger

Berichte der A-Jugend



Erstes Halbjahr 2014 / Rückrunde

Nachdem es sowohl für eine A-, als auch für eine B-Jugend personell für zwei Mannschaften nicht reichte beschlossen wir, eine A-Jugend zu melden in der auch die B-Jugendlichen spielen mussten. Es war am Anfang etwas schwierig, da der Altersunterschied 4 Jahre beträgt und es bei einigen, körperliche Defizite gab. Der Kader der A-Jugend ist jetzt mit 16 Spielern besetzt. Nun habe ich die Aufgabe, alle

Jungs in einem Team gleichmäßig spielen zu lassen.

Nach der Winterpause stellte sich schnell heraus, dass wir körperlich nicht mithalten konnten, machten es aber spielerisch wieder wett. Mit 2 Siegen und einem Unentschieden in der Vorbereitung starteten wir in die Punktrunde.

Im ersten Spiel mussten wir gleich gegen Marktbergel ran. Da holten wir, nach einem packendem Spiel und mit nur 10 Mann, einen 4:2 Sieg. Im 2. Spiel ging es dann nach Weihenzell. Dort sah man die körperliche Überlegenheit. Zwar gingen wir nach zwei Minuten mit 1:0 in Führung, verloren jedoch anschließend mit 1:3. Die Woche darauf hatten wir wieder ein Heimspiel gegen FV Gebstätt. Dieses konnten wir souverän mit 8:1 gewinnen. Nun traten wir gegen die JFG Oberes Zenntal an, welches wir mit einer Niederlage von 2:5 beendeten. Das nächste Spiel war der Gegner JFG Aischgrund 2, das wir mit 0:4 gewannen. Der nächste Gegner war JFG Rangau 2 das leider auch ausfiel. Anschließend hatten wir wieder ein Auswärtsspiel gegen (SG) SC Adelshofen, das wir klar mit 6:2 für uns entscheiden konnten.

Am Saisonende befanden wir uns auf Platz 4, mit 27 Punkten und 53:35 Toren.

Andre Röder / Siggi Röder



Zweites Halbjahr 2014 / Hinrunde

Für die neue Saison, hatten sich einige Spieler abgemeldet und von der C- Jugend kamen auch keine Spieler hoch. So mussten wir mit einem kleinen Team starten. Wir wurden dann vom BFV für die Kreisklasse nominiert, was im nachhinein kein gutes Omen war.

Am Anfang der Saison waren die Jungs begeistert, aber mit dem Beginn des ersten Spieles, waren einige schon ein bisschen mitgenommen. Es hatten danach einige keine Lust mehr ins Training zu kommen. In den nächsten Wochen kamen 6-7 Jungs ins Training, einige trainierten auch mit der 1. Mannschaft. Es wurde dann immer schwieriger eine Mannschaft zu stellen. Wir traten in den Spielen mit nur 10-12 Mann an. Einige wollten dann nicht mehr in der A- Jugend spielen, da sie hinter meinem Rücken von dem Trainer für die Spiele der 1-2 Mannschaft berufen wurden. Es gab vor der Saison eine Absprache der beiden Trainer, das aber da nicht mehr funktionierte. Ich konnte mich dann nicht mehr motivieren und legte nach dem fünften Spiel mein Amt als Trainer nieder. Wir beschreitenden 5 Spiele 4 Niederlagen 1 Remis.

Unser Fußballabteilungsleiter übernahm dann die Mannschaft. Es fand noch ein Spiel statt, welches auch verloren ging. Und man sah danach ein, dass es keinen Sinn macht und zog die A-Jugend zurück.

Ich wünsche allen Jugendspielern und Betreuern viel Spaß und Engagement, ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr.

Bedanken möchte ich mich bei den Eltern die mir immer zur Seite standen, bei Norbert Koschek für die Trikots und bei Stefan Schneider für die Sachspende. Sowie bei Heinz Rives und Roland Brunner, die sich immer für das Platzmarkieren engagierten.

Andre Röder / Siggi Röder



Bericht der C-Jugend



Nachdem die C-Jugend unter den Trainern Hermann Ebert und Johannes Förthner die Kreisklasse in der Saison 2013 / 2014 mit einem 8. Platz noch halten konnte, sieht es nach der Vorrunde der Saison 2014 / 2015 eher weniger rosig aus. Da Hermann Ebert zur SpVgg Ansbach in die Jugendabteilung als Trainer gewechselt ist und Johannes Förthner aus beruflichen Gründen als Trainer ausschied, übernahmen zur Saison 2014 / 2015 Thomas Böhm und Stefan Krißgau die C-Jugend.

Neben den beiden Trainern wechselten leider auch einige Spieler im Sommer zur neuen Saison die Mannschaft und gingen zu anderen, teilweise höherklassigen Vereinen. So starteten wir mit nur 13 Spielern in die neue Saison, wovon fünf noch für die D-Jugend spielen dürften, diese wurden in die C-Jugend hochgeschoben.

Da zu den Spielen oftmals einige Spieler nicht da waren aus verschiedenen Gründen, mussten wir teilweise auf Spieler zurückgreifen, die sogar noch in der E-Jugend spielen durften. Die aushelfenden jüngeren Spieler gaben alles und kämpften so gut sie konnten, doch der körperliche Unterschied und der Unterschied im Alter waren einfach zu groß. So kam es wie es kommen musste, zum Ende der Vorrunde 2014 / 2015 belegte die C-Jugend den letzten Platz in der Kreisklasse 1.



U15 (C-Jun.) KK1 N/F

Gebiet: Kreis Nürnberg/Frankenhöhe,
Liganummer: 311302, Saison: 14/15

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFG Bibertgrund	9	9	0	0	62 : 5	57	27
2	JFG Südlicher Rangau Kickers	10	8	1	1	55 : 3	52	25
3	FSV Stadeln	11	7	2	2	40 : 13	27	23
4	JFG Oberes Zenntal	10	7	1	2	32 : 14	18	22
5	ASV Fürth	10	6	2	2	33 : 11	22	20
6	(SG) Uehlfeld/Steinachgrund/Vestenbergg.	9	5	0	4	31 : 19	12	15
7	(SG) Großhabersdorf/Bürglein	11	3	4	4	34 : 34	0	13
8	JFG Rangau II	11	3	1	7	21 : 38	-17	10
9	JFG Nördl. Lkr. Fürth	10	3	1	6	18 : 35	-17	10
10	TSV Altenberg II	11	2	2	7	13 : 36	-23	8
11	TSV Cadolzburg	11	2	0	9	17 : 65	-48	6
12	TV Dietenhofen	11	0	0	11	5 : 88	-83	0

Zuletzt möchte ich mich bei Hermann Ebert, Johannes Förthner und bei Stefan Krißgau für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ebenso bei den Eltern der Spieler, die zu den Auswärtsspielen gefahren sind und an den Turnieren innen und außen geholfen haben.

Thomas Böhm

Berichte der D-Jugenden



Erstes Halbjahr 2014 / Rückrunde

Nachdem im Herbst 2013 die sogenannte Herbstmeisterschaft mit vier Siegen und einem Unentschieden gefeiert werden konnte, war das angestrebte Ziel zur Rückrunde nun die Meisterschaft in der D6-Jugend Gruppenliga. Diese konnte dann schließlich als souveräner Tabellenführer Ende Mai, nach vier weiteren Siegen in den Punktspielen, mit einem 4:8 in Weidenbach gefeiert werden.

Nach der Punktrunde fand nun das Sommerturnier in Dietenhofen statt, indem die Spieler der D-Jugend vom TVD einen hervorragenden 2. Platz belegen konnten. Man musste sich erst im Finale dem SV Losaurach knapp geschlagen geben.

Zuletzt möchte ich mich bei den Eltern der Spieler bedanken für das Mitfahren zu den Auswärtsspielen und das Helfen bei Turnieren außen und in der Halle. Ein großes Dankeschön geht auch an den Co-Trainer Andreas Karl, der aus persönlichen Gründen zum Halbjahr 2014 als Trainer ausschied.

Thomas Böhm



Zweites Halbjahr 2014 / Hinrunde

Zur neuen Saison 2014 / 2015 ging ich, zusammen mit Kai Gänslar, Sebastian Riedinger und unserer kompletten E1-Jugend in die D-Jugend, damit die älteren D-Jugendspieler in die C „aufnutschen“ konnten. Somit bestreiten wir die Saison mit einem sehr kleinen Kader. Bestehend aus 6 jüngeren D-Jugendspielern und 4 E-Jugendspielern, immer wieder unterstützt von dem jüngeren E-Jugendspieler Julius Schöninger und den beiden aufgerutschten D-Jugendspielern Kevin Fritzmann und Tilo Macher.

Trotz diesem körperlichen Nachteil und verbunden mit der Tatsache, dass keiner der 13 Spieler zuvor je mit Abseitsregel etc. gespielt hat, schlägt sich die Mannschaft in der Hinrunde bisher super, was zur Überwinterung auf dem zweiten Tabellenplatz geführt hat! Großes Lob hierbei an meine äußerst zuverlässigen und lernwilligen Jungs! Außerdem bedanken möchte ich mich natürlich bei den drei Spielern die immer aushelfen, allen Eltern - die eigentlich bei jedem Spiel vollständig dabei sind -, ganz besonders bei unseren freiwilligen Schiedsrichtern Markus Schuster und Johannes Förthner, sowie bei allen, die im Hintergrund helfen wie Peter Böhmländer und Linda Ebert.



U13 (D-Jun.) KG07 N/F

Gebiet: Kreis Nürnberg/Frankenhöhe,
Liganummer: 315869, Saison: 14/15

Tom Wening

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	JFG Oberes Zenntal	10	9	1	0	47 : 3	44	24
2	TV Dietenhofen	9	6	1	2	45 : 18	27	19
3	SV Losaurach	10	6	0	4	42 : 11	31	15
4	TSV Wilhermsdorf	10	5	3	2	28 : 12	16	14
5	SG Burggrafenhof/Laubendorf	10	4	0	6	31 : 27	4	9
6	TSV Emskirchen	8	3	1	4	17 : 28	-11	7
7	SV Hagenbüchach	8	3	0	5	19 : 22	-3	6
8	TSV Flachslanden	7	1	1	5	4 : 41	-37	1
9	(SG) SC Rügland	10	0	1	9	7 : 78	-71	1
10	DTV Diespeck 2 (n.a.)	9	1	0	8	0 : 0	0	0
10	SG Quelle Fürth IV (n.a.)	9	7	2	0	0 : 0	0	0

Berichte der E-Jugenden



Erstes Halbjahr 2014 – E1 / Rückrunde

Nachdem wir Hinrundenmeister wurden, folgte wie in der E-Jugend noch üblich die Neueinteilung der Gruppen, sodass wir es in der Rückrunde mit Mannschaften wie der SpVgg Ansbach zu tun bekamen. Außerdem mussten wir Linda Ebert als Trainer ersetzen, die sich aus privaten Gründen zurückzog und schließlich von Sebastian Riedinger ersetzt wurde. Letztendlich wurden wir vierter Platz, punktgleich mit dem drittplatzierten Weihenzell und hinter Neuendettelsau (die wir 5:1 schlagen konnten) und der SpVgg Ansbach. Da wir auch in der Hallenkreismeisterschaft davor schon bis in die Endrunde kamen und wenn man die individuelle und taktische Entwicklung der Mannschaft betrachtet, kann man hierbei von einer äußerst gelungenen Saison sprechen.

Tom Wening



Erstes Halbjahr 2014 – E2 / Rückrunde

Nach einer mäßigen Rückrunde landeten wir auf dem 6. Platz mit 15:26 Toren und 4 Punkten. Was sich nicht besonders gut anhört, war aber geschuldet von Spielerverschiebungen die in der E2 nur ausgeholfen haben und somit sehr viel doppelt belastet wurden.

Zum Abschluss der Saison hatten wir dann aber doch unsere Erfolgserlebnisse. Wir gewannen ein Turnier in Neuendettelsau und erzielten einen 3. Platz in Wolframs-Eschenbach.

Bei unserem Heimturnier stellten wir dann wieder 2 Mannschaften E1 und E2 da erzielten wir von 7 Mannschaften den 5. Platz.

Mannschaft der E2

Justin G., Andre Sch., Luca B., Oli L., Paul C., Jan H., David B., Samuel G., Jonas W., Jonas B.

Wobei da einige doppelt spielen mussten!!!

Kai Gäsler / Helmut Herzog



Zweites Halbjahr 2014 / Hinrunde

Wir müssen in dieser Saison als E1 starten, obwohl der weitaus größere Teil der Spieler in der E2 spielen müsste. Schuld daran ist der Umstand, dass die leistungsstärkeren Spieler der E-Jugend in der D-Jugend eingesetzt werden müssen, da dort Spielermangel herrscht. Deren ältere Spieler starten in der höheren C-Jugend. Für die E-Jugend bedeutet das, dass sie in der Regel gegen ältere Spieler antreten müssen; dementsprechend sind die Ergebnisse.

Zwei positive Aspekte gibt es: Mit Helmut Herzog und mir hat die E-Jugend ein Trainerteam, das sehr gut zusammenarbeitet. Trotz des sportlichen Misserfolgs haben wir den Spaß noch nicht verloren. Die Spieler sind nach den zum Teil hohen Niederlagen sehr enttäuscht, lassen sich aber nach kurzer Zeit wieder motivieren.

Sehr bedauerlich ist, dass der Name TV Dietenhofen im Jugendbereich so keinen Glanz mehr

U11 (E1-Jun.) KG14 N/F

Gebiet: Kreis Nürnberg/Frankenhöhe,
Liganummer: 311356, Saison: 14/15

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV Wilhelmsdorf	6	6	0	0	30:8	22	18
2	TSV Flachslanden	6	5	0	1	35:11	24	15
3	TSV Markt Erlbach	6	4	0	2	41:12	29	12
4	SG Neuhoft/Zenn	6	3	0	3	22:35	-13	9
5	SV Burggrafenhof	6	2	0	4	12:19	-7	6
6	TV Dietenhofen	6	1	0	5	21:46	-25	3
7	TSV Langenzenn	6	0	0	6	13:43	-30	0



ausstrahlt. Wir werden als Schießbudenmannschaften betrachtet; das schmerzt schon gewaltig. Das auf Dauer angelegte Verschieben der leistungsstärkeren Spieler in den nächsthöheren Jahrgang bringt

keinen Erfolg. Die Verantwortlichen müssen sich entscheiden, ob sie eine sportlich orientierte Ausrichtung wollen oder den breiten, nicht am Erfolg orientierten Sport möchten. Eine Gesamtkonzeption müsste das festlegen. Dann weiß jeder Bescheid und kann die jeweilige Trainingsarbeit daran ausrichten.

Johannes Werner-Schöniger / Helmut Herzog

Berichte der F-Jugend



Erstes Halbjahr 2014 / Rückrunde

In der Saison 2013 / 14 fand sich leider kein Trainer für die F2-Jugend, so dass ich beide Mannschaften zusammen trainieren und spielen ließ.

Der ältere Jahrgang F1 konnte in der abgelaufenen Saison mit erfreulichen Ergebnissen aufwarten. In der Punkterunde konnte nur der TSV Windsbach drei Punkte mehr einfahren; ansonsten blieben wir ungeschlagen.

In der Hallenkreismeisterschaft und der Pokalrunde im Frühjahr erreichten wir jeweils die Gruppe der letzten 16 aus einem Feld von fast hundert Teilnehmern. Wir gewannen mehrere private Pokalturniere oder erreichten die Runde der letzten Vier.

Höhepunkt war die Teilnahme an einem Turnier in Augsburg, wo unser Team bei einem starken Teilnehmerfeld immerhin den 5. Platz belegte.

Der jüngere Jahrgang F2 blieb dabei weitgehend auf der Strecke. Da kein Trainer gefunden werden konnte, nahmen die Jungs nur bei mir am Training teil (ich hatte stellenweise fast 20 Kinder zu betreuen). Nur zweimal konnte ich die Spieler bei einem Turnier einsetzen.

Johannes Werner-Schöniger



Zweites Halbjahr 2014 / Hinrunde

Der bisherige Betreuer Johannes Werner-Schöniger rückte in der Sommerpause in die E-Jugend auf. Die neuen Verantwortlichen der F-Jugend Manfred Sewiolo (ehem. G-Jugend) und Stefan Blank (neu) übernahmen die Kinder der Jahrgänge 2006 und 2007.

Von Beginn der Vorbereitung an, waren stets knapp über 20 Kinder im Training, die begeistert mitmachten. Für den älteren Jahrgang (F1) standen 9 und für den jüngeren (F2) 11 Spieler zur Verfügung. Die Großen haben bei Ihren fünf Auftritten ordentlich Lehrgeld bezahlt, jedoch nie den Kopf in den Sand gesteckt; die mangelnde Spielpraxis war deutlich zu merken. Die Kleinen, die fast geschlossen aus der G-Jugend hochgekommen sind, konnten sich gegen Gleichaltrige sehr gut behaupten und zogen lediglich gegen Mannschaften den Kürzeren, die mit vielen Älteren aufgestockt waren. Die Spielbilanz war hier ausgeglichen.

So war das Trainerteam rückblickend auf die Hinrunde durchaus zufrieden. Die für die Kinder neue Art, ohne Schiedsrichter zu spielen, stellte kein Problem dar. Unter dem Motto der „Fair-Play-Liga“ konnten die Kinder den Gedanken des Fair-Plays sehr gut umsetzen und waren immer um ein gutes Miteinander mit dem Gegner bemüht. Vielen Dank an alle Eltern, die wir für die Begleitung zu den Auswärtsspielen gerne in unseren Reihen sehen und die natürlich als seelische und moralische Unterstützung und natürlich als Trikotwäscher immer willkommen sind.

Manfred Sewiolo / Stefan Blank

Berichte der G-Jugend



Erstes Halbjahr 2014 / Rückrunde

Zu Beginn des Jahres 2014 wurde unsere G-Jugend aufgrund der herausragenden Leistungen aus der Hinrunde in eine andere Gruppe eingeteilt und hatte es damit deutlich schwerer, als noch in der Herbstrunde 2013.

Dennoch konnten wir an diversen Turnieren durchaus erfolgreich teilnehmen und einige Erfolge verzeichnen. Unter freudig leuchtenden Augen unserer U7-Junioren konnten wir zum Beispiel den großen Wanderpokal des Marx-Cup aus Sachsen b.A. mit nach Hause nehmen und fühlten uns - passend zum deutschen Fußballsommer- schon selbst als Weltmeister.

Als Trainerteam Manfred Sewiolo und Gerd Becker konnten wir uns über eine stets hohe Trainingsbeteiligung von rund 25 Kindern erfreuen und hatten viel Spaß mit „unseren“ Jungs und Mädels.

Gerd Becker / Manfred Sewiolo



Zweites Halbjahr 2014 / Hinrunde

Im Rahmen der Sommerpause erfolgte sodann der übliche, jährliche Schnitt durch die Jugendmannschaften und in unserem Fall auch durch das Trainerteam. Während Manfred gemeinsam mit insgesamt 12 Kindern des Jahrgangs 2007 in die F-Jugend wechselte, verblieb ich mit 13 Kindern in der G-Jugend.

Hier konnte ich mit Manuela Nürnberger eine ehemalige Spielerin des TV09 als beliebte Co-Trainerin gewinnen, so dass auch weiterhin eine vernünftige Trainingsbetreuung der Kinder durch zwei Betreuer gewährleistet bleibt. Danke Manu!

Überraschenderweise konnten wir direkt nach der Sommerpause -durch ein bisschen Werbung- einen großen Schwung an neuen Fußballsprösslingen für unsere G-Jugend gewinnen und waren ab dem Trainingsauftakt Anfang September sofort wieder rund 25 junge Nachwuchskicker der Jahrgänge 2008 bis 2010.

Bei der anstehenden Herbstrunde konnten wir bei Turnieren in Ansbach/Eyb und Dietenhofen jeweils den dritten Platz von sechs teilnehmenden Mannschaften erreichen. Beim Turnier in Lichtenau wurden wir Zweiter. Die Spiele waren dabei in der Regel eng umkämpft, aber dennoch stets fair, so dass die U7-Junioren viel Spaß und Freude am Fußball gewinnen konnten. Auch die Einführung der so genannten „Fair-Play-Liga“ in der G-Jugend verlief dabei insgesamt halbwegs unproblematisch und ohne größere Aufregung.

Insgesamt können wir demnach auf ein gutes Jahr in der G-Jugend zurückblicken und haben große Freude mit den kleinen Sportler(inne)n die ersten Schritte zu machen und Ihnen den Spaß am Fußball zu vermitteln.

Anfang Oktober konnte sich die Mannschaft zudem über neue Trikots -gesponsert von der Sparkasse Dietenhofen- freuen und trägt diese mit großem Stolz. Herzlichen Dank dafür! Gleichmaßen sei an dieser Stelle aber auch nochmals den Eltern gedankt, die viel Zeit investieren, um uns als Fahrdienst, Kuchenbäckerei, Fangemeinschaft und Trikotwäscher tatkräftig unterstützen.

Gerd Becker / Manuela Nürnberger



Bericht der Handballabteilung



Mit folgenden Tabellenplätzen schlossen die Mannschaften den vergangenen Spielbetrieb der Saison 2013 / 2014 Ende April ab:

- 1. Herren: Bezirksklasse Gruppe 1, Platz 5 von 7 (Punkte: 7:17, Tore: 296:358)
- 1. Damen: Bezirksklasse Gruppe 2, Platz 5 von 8 (Punkte: 13:15, Tore: 281:241)
- A-Jugend: Musste am 17.03. aufgrund vieler Verletzung vom Spielbetrieb abgemeldet werden
- Männliche C-Jugend: übergreifende Bezirksliga Mitte 2, Platz 9 von 9 (Punkte: 2:30, Tore: 308:459)
- Weibliche C-Jugend: übergreifende Bezirksliga Mitte 1, Platz 6 von 7 (Punkte: 6:18, Tore: 128:214)
- E-Jugend sowie Minis nahmen am Turnierbetrieb teil

Mein Dank hierfür gilt allen beteiligten Trainern / Eltern sowie Spielern, die bei jedem Training oder Spiel ihren Einsatz zeigen, Trainings / Spiele vorbereiten und / oder die jugendlichen Spieler zum Handball fahren. Großes Lob an dieser Stelle für das Engagement.

Mit einem guten, sowie einem schlechten Omen und vielen Veränderungen ging es dann letztlich ab Juni in die Vorbereitung für die kommende Saison 2014 / 2015. Die Damenmannschaft musste aufgrund mangelnder Quantität aufgelöst werden und einige Trainerwechsel im Jugendbereich mussten vollzogen werden. Das ehemalige Trainerteam Claudia Schuster und Laura Stürzenhofecker, gaben ihre weibliche C-Jugend an die Herrenspieler Michael Stürzenhofecker und Maximilian Mayer ab. Ebenfalls wurde die Männliche C-Jugend von David Arnold an Christian Harter und Michael Vogel sowie die E-Jugend zunächst von Ralf Höfling übergangsweise an Thomas und Melissa Gastl und dann weiter an Jonas Rappl und Philipp Redlingshöfer abgegeben.

Ein großes Dankeschön gilt hier allen ehemaligen Trainern, sowie den neuen Trainern die sich dieser Herausforderung gestellt haben und bis dato gute Arbeit abliefern!

Das größte Glück sollte zu der Männermannschaft des TVD wandern, als durch ein Gesuch in der Trainerbörse des BHV's die Abteilungsleitung einen Anruf eines Anwärters erhielt. Nach einem Probetraining und der Klärung der gemeinsamen Ziele des Probecoaches sowie der 1. Herren, konnte ab Juni mit guter Zusammenarbeit seitens der Vereinsleitung Björn Farthöfer als neuer Trainer sowie Schiedsrichter im B-Kader des Bayerischen Handballverbandes vorgestellt werden. Der Verein konnte so für jede Handballmannschaft einen Betreuer stellen.

Durch auswärtige Jugendturniere sowie Testspiele wurde dann letztlich die Sommerpause überbrückt. Durch die Abmeldung der A-Jugend in der letzten Spielrunde beschloss man stattdessen eine 2. Herrenmannschaft für die kommende Saison anzumelden. So startete man ab September mit folgenden Mannschaften und ihren Trainern in die Saison 2014 / 2015, Stand 01.12.2014:

- 1. Herrenmannschaft / Trainer: Björn Farthöfer / Bezirksklasse Gruppe 3 / Platz 7 von 10, Punkte: 7:9, Tore: 233:233
- 2. Herrenmannschaft / Trainer: Michael Vogel und Maximilian Mayer / Bezirksklasse Gruppe 2 / Platz 9 von 9, Punkte: 0:12, Tore: 112:184
- Männliche C-Jugend / Trainer: Christian Harter und Michael Vogel / übergreifende Bezirksliga Mitte 1 / Platz 7 von 9, Punkte: 4:12, Tore: 160:217
- Weibliche C-Jugend / Trainer: Maximilian Mayer und Michael Stürzenhofecker / übergreifende Bezirksliga Mitte 1 / Platz 3 von 9, Punkte: 10:8, Tore: 144:123
- E-Jugend sowie Minis nehmen an den Turnierbetrieb teil.

Somit konnten insgesamt 2 Erwachsenen sowie 2 Jugendmannschaften im aktuellen Spielrundenbetrieb sowie 2 Kindermannschaften im Turnierbetrieb angemeldet werden.

David Arnold
Abteilungsleiter Handball

Bericht der Männer



Die Saison 2013 / 2014 beendete unsere Männermannschaft auf dem 5.Tabellenplatz (von 7 Mannschaften). Auf die ausgeglichene erste Hälfte der Saison (3 Siege, 3 Niederlagen) folgte in der zweiten Hälfte nur noch ein Unentschieden und 5 Niederlagen. Ohne Trainer und mangelnder Trainings- und Spielbeteiligung war dies die Konsequenz. Durch eine Anfrage konnte für die nächste Saison ein Anwärter als „neuer Trainer“ gefunden werden. Mit sehr positiver Zusammenarbeit der Vereinsführung konnte Björn Farthöfer gewonnen werden. Der mittlerweile sehr erfahrene Trainer und B-Kader Schiedsrichter kam vom Bezirksligisten TSV 46 Nürnberg und trainierte bereits zu Beginn seiner Trainertätigkeit bei uns.

Die männliche A-Jugend wurde wegen zu weniger spielberechtigter Spieler nicht gemeldet und dadurch folgerichtig eine 2. Mannschaft gemeldet. Die Umsetzung der Idee die A-Jugend als 2. Männermannschaft zu integrieren scheiterte aufgrund unzuverlässiger Spieler und wurde somit als zusätzliche Belastung.

Am 01.06.2014 begann Björn Farthöfer mit seinem Training. Dass harte Konditions-, Kraft- und Ausdauertraining war für einige Spieler zu viel. Der harte Kern profitiert allerdings von den neuen Anforderungen. Das bisher defensive Abwehrkonzept wurde auf ein sehr Offensives umgestellt. Dies kann nicht innerhalb eines halben Jahres erfolgen. Deshalb war der späte Saisonbeginn auch sehr holprig. Mit Niederlagen gegen die routinierten Ansbacher, und die jungen Fischbacher folgte ein kämpferisch starkes Heimspiel gegen den 1.FC Schwand (35:35) Der erste verdiente Punkt wurde zu Hause behalten. Die erste erfolgreiche Umsetzung des neuen Konzepts. Das intensive Spiel hatte mittlerweile auch einige Opfer gefunden, somit wuchs unsere Verletztenbank an. Gegen den TV Roßtal gingen wir mit nur einem Auswechselspieler somit ziemlich unter (41:21).

Der bisher erfolglose ESV Flügelrad und die junge Truppe aus Rednitzhembach (Sieg 36:21) war danach ein willkommener Gegner um sich wieder aufzubauen (Sieg 35:22). Das erste Derby seit langer Zeit gegen den TV Heilsbronn war dann wieder ein Highlight. Mit einer neuen Abwehrformation setzten wir von Beginn an den Gegner unter Druck. Nach 10 min. stellte sich der Gegner darauf ein und kam immer besser durch leichte Tore ins Spiel zurück. Am Ende wurde durch zu viele Fehler die Mannschaft nicht für ihr leidenschaftliches Engagement belohnt (Niederlage 40:33).

Beim Spiel gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer TV Büchenbach war die Motivation groß, den offensiven Weg weiter zu gehen. Der sehr deutliche Sieg von 33:21 war das Ergebnis offensiver Abwehr und vor allem die in der 2. Halbzeit eiskalte Chancenausnutzung. Als Fazit der ersten Spiele kann man die stetig wachsende mannschaftliche Geschlossenheit hervorheben. Wenn die Umsetzung der offensiven Abwehr weiter so vorangetrieben wird, wächst eine Männermannschaft heran die ihre Ziele weiter nach oben korrigieren muss.

Mittelfranken 2014/15

Bezirksklasse Männer Staffel 3

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	HG Ansbach III	9	8	1	0	248 : 180	+88	17 : 1
2	1.FC Schwand	9	6	2	1	296 : 213	+83	14 : 4
3	TV Heilsbronn	9	6	0	3	256 : 222	+34	12 : 6
4	TV Büchenbach	9	6	0	3	196 : 212	-16	12 : 6
5	TSV Fischbach	9	5	0	4	211 : 186	+25	10 : 8
6	TV Roßtal III	9	4	1	4	296 : 267	+29	9 : 9
7	TV Dietenhofen	9	3	1	5	249 : 264	-15	7 : 11
8	TSV Lichtenau II	9	2	0	7	170 : 202	-32	4 : 14
9	SV Rednitzhemb	9	2	0	7	193 : 268	-75	4 : 14
10	ESV Flügelrad III	9	0	1	8	191 : 292	-101	1 : 17

Bericht der män. A-Jugend



Mit Beginn des neuen Kalenderjahres 2014 startete im Januar auch wieder die Rückrunde der A-Jugend in der überregionalen Bezirksliga. Nach einem holprigen Weg mussten wir nach dem drittletzten Match leider aufgrund vieler Verletzter den Spielbetrieb zum 17. März einstellen und bestritten zwischensaisonal nur noch ein Rasenturnier in Königsbrunn bei Augsburg.

Fortan begann für die Jungs, bis zum Trainingsauftakt der Männer am 1. Juli unter neuer Regie von Björn Farthöfer, die Integration in die neue Umgebung des Erwachsenensports. Durch diesen Spieler-Schub und der daraus resultierenden Verbreiterung des Kaders waren wir nun in der Lage eine 2. Herrenmannschaft für die Saison 2014 / 2015 zu melden. Näheres dazu im Bericht der Herren.

Abschließend verbleibt nur noch ein großes Dankeschön an diejenigen Jungspunde im Raum, die jetzt ein Teil von etwas Größerem geworden sind. Sich in den letzten Jahren mit uns beiden Trainern nie den Spaß am Handball haben nehmen lassen und mancher Verletzung, dem Stress von Schule / Uni, dem Start in das Arbeitsleben oder auch den gewissen Vorzügen weiblicher Mitmenschen trotzten. Ihr habt Euch seit unserem Zusammentreffen nach der Osterzeit 2011 nicht nur im Umgang mit dem Ball, sondern auch in allen anderen Bereichen des Lebens weiterentwickelt.

An alle Aktiven und an diejenigen, die uns bis zum heutigen Tag leider verlassen mussten, viel Glück, Erfolg und Gesundheit auf Eurem weiteren Werdegang. Danke, es war eine spitzen Zeit!

Maximilian Mayer / Michael Vogel

Bericht der weib. C-Jugend



Am 23. März hatte die weib. C-Jugend ihr letztes Punktspiel in der Saison 2013 / 2014 unter der Obhut von Claudia Schuster und Laura Störzenhofecker, welche kurze Zeit später ihr Amt niederlegten und wir, Maximilian Mayer und Michael Stürzenhofecker, in deren Fußstapfen traten.

Danke für die herausragende Arbeit und die Mühen der vergangenen Jahre. Nun zum

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	Tuspo Heroldsberg	12	12	0	0	253:105	+148	24:0
2	HG Eckental	12	9	0	3	195:156	+39	18:6
3	MSG Eltersdorf-Niederlindach	12	7	1	4	223:175	+48	15:9
4	TV Roßtal	12	7	0	5	213:171	+42	14:10
5	HC Cadolzburg II	12	3	1	8	164:209	-45	7:17
6	TV Dietenhofen	12	3	0	9	128:214	-86	6:18
7	Tuspo Nürnberg	12	0	0	12	109:255	-146	0:24
8	SG Nbg/Fürth	zurückgezogen am 26.09.2013						
9	TS Herzogenaurach	zurückgezogen am 26.09.2013						



aktuellen Geschehen. Am 29. April leiteten wir schließlich das erste Training der Saisonvorbereitung. Der Wechsel des Trainergespanns und zu den bis dato ungewohnten Trainingsinhalten gelang den Mädels schneller als erwartet. Die kommenden 3 Monate bis zu den Sommerferien waren geprägt von Konditionstraining und der Schulung handballtechnischer Grundlagen, was nicht selten an den Gemütern nagte. Mit Disziplin, viel Schweiß, dem Teamgeist vor Augen und den daraus resultierenden kleinen Erfolgsgefühlen erreichten wir ein gutes Level an Fitness für die bevorstehende Saison. Diese

begann für uns am 20. September in der Ü-Bezirksliga Mitte mit einem Auswärtsspiel beim TSV Schnelldorf recht effektiv, als wir diese mit einem 20:4 aus ihrer eigenen Halle fegten. Während der verlaufenen Hinrunde bestritten wir nun 8 Spiele auf dem Leistungsstand von einem sehr guten Mittelmaß. Leider fehlte uns noch das Quäntchen Glück gegen unsere direkten Konkurrenten und die Kaltschnäuzigkeit bei den vermeintlich schlechteren Teams der Liga. In Anbetracht dessen sind wir dennoch überaus zufrieden mit der Entwicklung der Mannschaft, vor allem wenn man die jetzigen Qualitäten und Spielfähigkeiten mit denen von vor einem Jahr vergleicht. Wir blicken nun schon auf eine zuversichtliche und ggf. noch erfreulichere Rückrunde 2015.

Zusätzlich noch ein Gruß an Familie Beyerlein für die Organisation in der Küche und an Manuela Vogel für das Verwalten der Mannschaftskasse. Ein herzliches Dankeschön gebührt auch den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen sowie der stetigen Unterstützung auf und neben der Platte.

BHV 2014/15								
ÜBL weibl. C-Jugend Staffel Mitte 1								
Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	TSV Altenfurt	9	8	0	1	253 : 125	+128	16 : 2
2	HG Ansbach	9	8	0	1	191 : 123	+68	16 : 2
3	TV Dietenhofen	10	5	2	3	143 : 123	+20	12 : 8
4	1.FCN Handball II	9	5	1	3	168 : 89	+79	11 : 7
5	TV Roßtal	9	5	0	4	183 : 140	+43	10 : 8
6	TSV Stein	10	4	0	6	152 : 162	-10	8 : 12
7	TSV Schnelldorf	9	3	0	6	93 : 161	-68	6 : 12
8	SV Puschendorf II	9	2	1	6	111 : 166	-55	5 : 13
9	TV Heilsbrunn	10	0	0	10	48 : 253	-205	0 : 20

Es möge niemand mehr sagen Frauensport könne man sich nicht ansehen. Danke für die bis jetzt tolle Zeit während der Saisonvorbereitung und der Hinrunde. Weiter so!

Maximilian Mayer / Michael Stürzenhofecker

Bericht der män. C-Jugend



Mitte diesen Jahres haben wir gemeinsam die C-Jugend übernommen. Von 11 Spielern haben zwei erst vor kurzem wieder mit dem Handball begonnen und auch zwei weitere trainieren mit, dürfen aktuell allerdings nicht spielen, da sie zu alt für die C-Jugend sind und wir aktuell keine B-Jugend haben.

Mit Stand Mitte November sind wir 7. von neun Mannschaften, wobei wir noch zwei Siege mehr verzeichnen könnten, wenn wir nicht die entsprechenden Spiele innerhalb der letzten Minuten doch noch verloren hätten, obwohl wir lange in Führung lagen.

Nachdem wir zu Beginn viel das Fangen und Passen im Training geübt haben, sind wir zurzeit dabei eine stabile offensive Abwehr (welche man in der C-Jugend spielen muss) einzuüben und im Angriff vom „Standhandball“ endgültig Abschied zu nehmen.

BHV 2014/15

ÜBL männl. C-Jugend Staffel Mitte 1

Rang	Mannschaft	X	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
1	ESV Flügelrad	9	8	0	1	288 : 163	+125	16 : 2
2	TSV Weißenburg	7	7	0	0	250 : 91	+159	14 : 0
3	SG Schwabach/Roth	10	6	2	2	302 : 233	+69	14 : 6
4	1.FC Schwand	9	5	2	2	237 : 199	+38	12 : 6
5	TSV Stein	9	4	1	4	215 : 202	+13	9 : 9
6	TV Dietershofen	10	2	2	6	213 : 270	-57	6 : 14
7	TSV Lichtenau	9	2	1	6	207 : 293	-86	5 : 13
8	TV Gunzenhausen II	8	2	0	6	136 : 211	-75	4 : 12
9	SV Rednitzhemb	9	0	0	9	132 : 318	-186	0 : 18
10	TuS Feuchtwangen							

Denn wenn wir uns im Angriff bewegen, können wir auch viele schöne

und einfache Tore erzielen. Wenn dann auch noch unsere jüngeren Spieler in die richtige Lücke rennen und den Ball bekommen um ein Tor zu erzielen, was dann schon teilweise nach eingeübten Spielzügen aussieht, macht es umso mehr Spaß von außen zuzusehen.

Solange man sich in der Abwehr abspricht funktioniert diese auch schon ganz gut, sofern nicht geschlafen wird und der Gegner frei zum

Torwurf kommt, damit dann unser Torwart auch etwas zu tun hat. Zuletzt haben wir so sogar gegen den Tabellen-Dritten in der 2. Halbzeit gut mitgehalten.

Mit der Mannschaft zu arbeiten macht sehr viel Spaß, da das neu Gezeigte und Eingeübte teilweise sehr schnell umgesetzt wird. Zu Weihnachten bekam unsere C-Jugend dann gesponserte Handtücher.

Auf weiter schön anzuschauende Spiele und eine sich immer weiter entwickelnde Mannschaft freuen sich auch 2015,

Michael Vogel / Christian Harter

Bericht der E-Jugend



Hallo liebe Handballfreunde.

Wie vielleicht einige von euch wissen, trainiert die E-Jugend seit September diesen Jahres unter neuer Führung. So wurden Thomas und Melissa Gastl in ihren jeweiligen Ämtern als Betreuer bzw. Trainer, durch Jonas Rappl und Philipp Redlingshöfer ersetzt.

Im Moment besteht die Mannschaft aus 9 Spielern, welche regelmäßig ins Training kommen und auf Turnieren mitspielen. Vor allem letzteres verlief sehr erfolgreich. Bisher wurde nur ein Spiel knapp verloren und so kann das Team nach bisher drei Turnieren mit einer fast makellosen Statistik glänzen. Wir hoffen natürlich, dass wir im neuen Jahr so fortfahren können und dass die Kinder auch weiterhin Freude am Sport haben.

Das Training findet donnerstags von 17:30 – 19:00 Uhr in der Ballsporthalle statt und alle interessierten Kinder des Jahrgangs 2004 / 2005 sind herzlich eingeladen einfach mal zum schnuppern vorbei zu kommen.



Wir bedanken uns natürlich auch bei den Eltern, die uns bisher mit Fahrdiensten, als Kampfgericht usw. unterstützt haben.

Jonas Rappl / Philipp Redlingshöfer

Bericht der Minis



Von dem Jahr 2014 kann ich im Bereich Minihandball von einer freudigen Entwicklung berichten. Nachdem zu Beginn des Jahres gerade mal bis zu 10 Kinder eher unregelmäßig den Weg in die Halle zum Training fanden, kann ich jetzt bis zu 20 Kinder zählen. Die 6 bis 8 jährigen sind mit viel Spaß bei der Sache und machen von Turnier zu Turnier weitere Fortschritte. Zwar hat es leider bisher noch zu keinem Sieg gereicht, aber es ist dennoch schön zu sehen, wie sie sich weiter entwickeln und sich selber mit den ersten Torerfolgen belohnen.

Dank regelmäßigem Training und Turnierteilnahmen klappt das Spiel nach vorne inzwischen recht gut. Nun müssen die Grundlagen für das Abwehrverhalten und die Balleroberung in den Trainingseinheiten in den Vordergrund rücken. Ich bin mir sicher, dass wir dann in ein paar Wochen auch die ersten zählbaren Ergebnisse einfahren.

Allerdings wird im Kinderhandball ohnehin ganz nach dem Motto „Spielerlebnis vor Spielergebnis“ gespielt, was gerade einer so jungen Mannschaft wie meiner entgegen kommt. Es gibt also weder ein Ranking noch einen Spielendstand, sondern alle sind Sieger. Bei unserem Heimturnier Ende November wurden die Kinder sogar mit Medaillen, Urkunden und von Edeka Schuler gesponserten Süßigkeiten belohnt. Hierfür noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Firma Schuler. Außerdem möchte ich mich bei den Eltern der Kids für ihre Unterstützung bei den Turnieren und für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken.



Sonja Schramm

Bericht der Mini-Minis



Seit April 2013 trainiere ich nun schon die Mini-Minis immer donnerstags von 16.00 – 17.00 Uhr. Ich freue mich jede Woche neu auf meine Kinder, da seit diesem Jahr immer wieder neue Gesichter dazu gekommen sind, auch wenn es immer noch mehr Mädchen als Jungs sind. ☺

Vor der großen Sommerpause haben wir es draußen mit Wasserspielen nochmal so richtig krachen lassen, da waren es noch 15 Kinder.

Seitdem wurden es von Woche zu Woche immer mehr Kinder. Mein neuer Kinderrekord liegt momentan bei 26 Kindern! Überwiegend sind es Mädchen, doch auch die Jungs haben den Mut gefasst und nehmen an dem Training wöchentlich teil. Allerdings schwanken diese von Woche zu Woche von einem bis zu sechs.

Wir machen im Training viele verschiedene Fangspiele (Schwarzer Mann, Stehbock-Freibock, Jägerball, Feuer-Wasser-Blitz...), Parcours-Übungen und verschiedene Übungen mit dem Ball. Zum Abschluss stellen wir uns im Kreis auf und sprechen unseren Abschlussspruch.

Den Kindern macht es viel Spaß und auch ich habe super viel Spaß mit den Kindern.

Da ich dieses Jahr viele Kleine habe, bin ich schon froh, wenn diese ihren Ball fangen können bzw. prellen können. Meine „alten Hasen“ beherrschen ihren Ball schon ganz gut.

Durch meine Erzieher-Ausbildung habe ich einige Erfahrungen mit Kindern gesammelt und habe deswegen auch kein Problem damit, wenn es mal mehr Kinder sind. Durch meine Arbeit im Hort und im Kindergarten, konnte ich auch dadurch einige Kinder aus meinem Kindergarten dazu gewinnen.

Am 18. Dezember werden wir unsere interne Mini-Mini Weihnachtsfeier machen und danach unsere wohlverdienten Ferien machen. ☺

Karin Braun

Bericht der Tischtennisabteilung



Bei unserer Abteilungsversammlung am 07.05.2014 wurden Matthias Meßlinger als Abteilungsleiter, Günther Würflein als sein Stellvertreter und Stefan Meßlinger als Jugendleiter für weitere 2 Jahre in ihrem Amt bestätigt. Außerdem wurde Reiner Schmidt in das neu geschaffene Amt des stellvertretenden Jugendleiters gewählt.

Im Frühjahr richteten wir zum dritten Mal ein bayernoffenes integratives TT-Turnier in Zusammenarbeit mit den Bruckberger Heimen, Special Olympics Bayern und Eichenkreuzsport aus. Nach der sehr guten Resonanz werden wir auch nächstes Jahr wieder so ein Turnier durchführen.

Der Hoffnungsschimmer auf eine Wiederbelebung unserer Abteilung bleibt die engagierte Jugendarbeit von Stefan Meßlinger mit tatkräftiger Unterstützung von Reiner Schmid und unserer Trainerin Karin Neugebauer. Der regelmäßige Trainingsbetrieb läuft weiterhin sehr gut. Aus dem Schnupperkurs für Grundschüler des letzten Jahres entwickelte sich eine Gruppe mit 10-12 Teilnehmern, die regelmäßig zum Jugendtraining kommen.

Laura Schmidt Jimenez erreichte bei den beiden Bezirksbereichsranglistenturnieren einen 3. bzw. 2. Platz bei den Schülerinnen B. Bei den Kreismeisterschaften gewann sie sowohl das Einzel als auch das Doppel in ihrer Altersklasse.

Außerdem schafften wir neue Trikots und Hosen für die Herrenmannschaften an – erstmals mit Vereinslogo und Spielernamen. Die Raiffeisenbank Dietenhofen übernahm dankenswerterweise ca. 2/3 der Kosten

Berichte der Jugendmannschaften



Die 1. Mannschaft belegte in der Saison 2013 / 2014 mit 10:22 Punkten den 8. und damit vorletzten Platz in der 1. Kreisliga Ansbach. Nachdem zwei Spieler zu den Herren wechseln mussten, wurde mit zwei Spielern der

2. Mannschaft aufgefüllt und in die 2. Kreisliga zurück gezogen, obwohl man weiter in der 1. Kreisliga hätte spielen können. Zurzeit belegt das Team mit 2:4 Punkten den 4. Platz, nachdem immer mit Ersatz aus der 2. Mannschaft gespielt werden musste.

Tabelle 1. Jugend – 2. Kreisliga		
1. TSV Wassertrüdingen II	32:16	8:0
2. SSV Aurach	37:17	8:2
3. FC DJK Burgoberbach	27:22	4:4
4. TV 09 Dietenhofen	16:18	2:4
5. SpVgg 09 Ansbach	9:30	2:6
6. TSV Weidenbach-Triesdorf II	14:32	0:8
7. SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach II	zurückgezogen am 15.10.2014	

Tabelle 2. Jugend – 3. Kreisliga Ost		
1. TSV Merkendorf	39:22	9:1
2. TV 09 Dietenhofen II	30:21	6:2
3. TSC Neuendettelsau II	34:16	6:4
4. TSV Windsbach IV	30:33	6:6
5. TSV Windsbach III	27:25	5:5
6. 1. FC Sachsen 1953	19:38	2:8
7. TSV 1860 Ansbach III	8:32	0:8

Die 2. Mannschaft spielt weiterhin in der 3. Kreisliga Ost. Letzte Saison belegte sie mit 10:14 Punkten den 5. Platz unter sieben Mannschaften. Diese Saison läuft es besser und das junge Team kann vorne mithalten.

Die Bambini-Mannschaften belegten letzte Saison in der 1. Kreisliga Bambini Ost unter 5 Teams mit 10:6 bzw. 4:12 Punkten den 2. bzw. 5. Platz. In der aktuellen Saison nehmen keine Teams an diesem

Wettbewerb teil, weil unsere Anfänger dafür noch nicht weit genug sind und die letztjährigen Spieler/innen nur noch in der 2. Jugend spielen.

Ich möchte mich nun noch bei Allen bedanken, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass die Abteilung funktioniert. Ich wünsche allen Mitgliedern ein gesundes neues Jahr sowie den Aktiven den erhofften sportlichen Erfolg.

Matthias Meßlinger
Abteilungsleiter

Berichte der Herrenmannschaften



Die 1. Mannschaft belegte in der Saison 2013 / 2014 in der 1. Kreisliga Ansbach mit 32:8 Punkten den 2. Platz und durfte in die Aufstiegsrelegation. In der 1. Runde schlug man den 2. der 1. Kreisliga Neustadt, den TSV Scheinfeld II, scheiterte dann aber im entscheidenden Spiel gegen den 8. der 3. Bezirksliga West, den TSV Windsbach III. Somit gelang der direkte Wiederaufstieg nicht und man muss nun erneut darum kämpfen wenigstens den 2. Platz der 1. Kreisliga zu erreichen um wieder in die Relegation zu kommen. Der 1. Platz in der Liga ist diese Saison dem TSV Ansbach IV nicht zu nehmen, da er eine deutlich überlegene Mannschaft ins Rennen schicken kann.

Tabelle 1. Herren – 1. Kreisliga Ansbach		
1. TSV Ansbach IV	81:18	18:0
2. TSC Neuendettelsau	71:47	14:4
3. 1.FC Sachsen 1953	60:33	12:4
4. SpVgg 09 Ansbach	64:42	12:4
5. TV 09 Dietenhofen	49:25	10:2
6. TSV Dinkelsbühl II	42:56	6:8
7. TuS Feuchtwangen	31:56	4:10
8. TSV Schopfloch	46:72	4:14
9. VfL Ehingen	23:44	1:9
10. SSV Aurach	28:62	1:13
11. TSV Wassertrüdingen II	23:63	0:14



Die 2. Mannschaft belegte in der Saison 2013 / 2014 in der 2. Kreisliga Ost mit 14:22 Punkten den 7. Platz. Mit einem Sieg im letzten Spiel beim FC Heilsbronn konnte dieser Rang gerade noch erreicht werden und damit der Abstiegsrelegation entgangen werden. Auch in dieser Saison geht es nur darum. Im Moment hält man diesen 7. Platz.

Tabelle 2. Herren – 2. Kreisliga Ost		
1. TTC 70 Bruckberg	66:27	14:2
2. SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach II	56:27	11:3
3. SV 1947 Ornbau	58:36	10:4
4. TSV Windsbach IV	53:34	9:5
5. 1.FC Sachsen 1953 II	52:44	8:6
6. FC Heilsbronn	40:43	8:6
7. TV 09 Dietenhofen II	42:59	4:10
8. TSV Weidenbach-Triesdorf	32:56	4:10
9. TSC Neuendettelsau II	25:60	2:12
10. TSV Merkendorf	16:54	0:12

Die 3. Mannschaft belegte in der Saison 2013 / 2014 in der 4. Kreis-liga Ost mit 19:5 Punkten den 3. Platz in einer 7er Liga. Zurzeit belegen sie mit 7:5 Punkten den 5. Platz in der 10er Liga.

Die 4. Mannschaft belegte letzte Saison mit 10:14 Punkten den 5. Platz in der 4. Kreisliga Ost. 2014 / 2015 ist man zurzeit mit 4:10 Punkten auf dem 7. Platz.

Tabelle 4. Herren – 4. Kreisliga Ost		
1. SV Lellenfeld- Großlellenfeld	64:21	16:0
2. TSC Neuendettelsau IV	40:24	9:3
3. Post SV Ansbach III	48:33	9:5
4. SV Schalkhausen III	46:37	9:5
5. TV 09 Dietenhofen III	43:39	7:5
6. FC Heilsbronn II	29:36	5:7
7. TSV 1860 Ansbach VII	30:41	5:9
8. TV 09 Dietenhofen IV	30:41	4:8
9. SV 1947 Ornbau II	31:54	2:12
10. TSV Windsbach VII	27:62	2:14

Bericht der Leichtathletikabteilung



Die Abteilung Leichtathletik konnte aus sportlicher Sicht heuer die größten Erfolge seit Bestehen verbuchen. Mit dem 16-jährigen Felix Straub startete der mit Abstand beste Athlet aus der Region in den Farben des TVD. Neben seinen mehrfachen Bayerischen Meistertitel (Halle: 60m – 60m Hü / Freiluft: 100m-n200m) und zwei Süddeutschen Titeln (100m-200m), bestach er insbesondere bei den Deutschen U18 Meisterschaften mit jeweils Bronzeplätzen (3. Platz: Halle 60m / 3. Platz: Stadion 100m). Auch in der aktuellen Bestenliste des Deutschen Leichtathletikverbandes nimmt er den 3. Platz im 100m Sprint ein. Somit war es nicht verwunderlich, dass unser Spitzenathlet zu einem Großverein wechseln wird.



Die Senioren mit Horst Spiegl (M45), Allen Gene (M45), Uwe Baßler (M40) und Claudia Berger (W45) nahmen bei Deutschen Meisterschaften zum wiederholten Male eine Sonderstellung in der Region ein. Horst Spiegl konnte mit einer Gold- und zwei Silbermedaillen bei Deutschen Meisterschaften (Stabhoch-Hürden-Dreisprung) und einem 6. Platz bei der EM in Budapest überzeugen. Gene Allen holte den Deutschen Meistertitel im Weitsprung und einen 3. Platz im 60m Sprint (Halle). Uwe Baßler war mit dem 4. Platz im Stabhochsprung nur knapp an einer Medaille vorbeigeschrammt, der Sprinterin Claudia Berger gelang ein erfreulicher 6. Platz und die Finallauf-Teilnahme bei der DM. Als neues Nachwuchstalent hat sich der 15-jährige Florian Spiegl erwiesen. Neben seinem Bezirksmeistertitel im 100m Hürdenlauf und der Bronzemedaille bei den Nordbayerischen Meisterschaften

überzeugte er besonders im Stabhochsprung. Hier qualifizierte er sich für die Süddeutschen Meisterschaften in Augsburg und erreichte in der Fuggerstadt einen 5. Platz. Einen Vizemeistertitel bei den Mittelfränkischen Meisterschaften erhielt Jan Ruffertshöfer (M14) im 100m Sprint. Eine herausragende Hallen-Saison gelang der 15-jährigen Franziska Heindel, die in ihrer neuen Lieblingsdisziplin, dem Hochsprung, 3. Bayerische Meisterin wurde.

In die Bayerischen Bestenliste (Schüler-Jugend-Männer) haben es Felix Straub (U18: 100m / 200m / Weit), Florian Spiegl (U16: Stab, 80m Hü, Block-MK, 10-Kampf, Weit, 100m, Kugel, Speer), Jan Ruffertshöfer (U14: Weit, 100m, Kugel), Horst Spiegl (Männer: Drei, Stab) und Bastian Spiegl (U14: Block-MK) geschafft.

Das gesellschaftliche Highlight der Abteilung wurde in den beiden Vereinsmeisterschaften (Halle / Freiluft) wahrgenommen, da hier neben den guten Leistungen aller Akteure die Gemeinschaft im Vordergrund stand. Nach den Wettkämpfen, an denen auch die Sportabzeichengruppe teilnahm, wurde bei Lagerfeuer gesungen die Saison abgeschlossen. Der Abteilungsleiter Johannes Ammon konnte somit bei der heuerigen Weihnachtsfeier eine positive Bilanz seines ersten Jahres als Verantwortlicher ziehen.



Johannes Ammon

Bericht der Volleyballabteilung



Auch für dieses Jahr meldeten wir wieder unsere Mixed-Mannschaft für die Runde an und sind weiterhin, unter der Leitung von Gerhard Glass, mit viel Spaß und Eifer dabei. Wir würden auch gerne für unsere Jugend in Dietenhofen wieder etwas anbieten, aber leider hat sich bisher noch nichts ergeben.

Wir möchten uns noch bei allen Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung in 2014 bedanken und wünschen für das neue Jahr Allen viel Glück und Erfolg!

Rainer Kraft
Abteilungsleiter

Bericht des Mixed-Teams



Im Laufe der letzten Jahre ist in der Volleyball-Abteilung ein gutes und schlagkräftiges Mixed Team (weibl. / männl.) entstanden. An jedem Montagabend trainieren zwischen 10 und 14 Spieler/innen der verschiedensten Jahrgänge mit viel Spaß und großem Einsatz.

Ermutigt durch die Spielerfahrung welche wir bei Besuchen von einigen auswärtigen Turnieren sammelten, meldeten wir uns für die Mixed Runde 2013 / 2014 unter der Regie des BVV (Bayerischer Volleyball Verband) an. In der Kreisliga startend, belegten wir einen erfolgreichen 8. Platz. In dieser Runde wurden von uns zwei Turniere in Dietenhofen ausgerichtet. Auch dieses Jahr nahmen wir wieder an, zum Teil hochrangig besetzten, Turnieren teil (Jubiläumsturnier Burgbernheim, Osterturnier Bechhofen, Stadtmeisterschaft Roth). Die guten Platzierungen, die Erfahrungen und das Selbstvertrauen aus diesen Spielen wollen wir für die Saison 2014 / 2015 mitnehmen um uns erneut gut und besser zu platzieren.

Auch in dieser Runde haben wir wieder zwei Heimspieltage (25.01.2015 und 08.03.2015) und würden uns über jeden Zuschauer und Unterstützung freuen.

Es wäre toll, wenn sich noch weitere Spieler/innen aus Dietenhofen und Umgebung finden würden, welche Spaß an einem tollen, teamorientierten und stressfreien Ballsport haben und unsere Mannschaft verstärken wollen.

Ein großer Dank geht an die Sparkasse Dietenhofen welche als Sponsor es uns ermöglichte einen Satz Trainingsanzüge anzuschaffen. Aber auch an Alle anderen für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in 2014. Das Mixed-Team wünscht für das neue Jahr Allen viel Glück und Erfolg.



Gerhard Glass

Bericht der Karateabteilung

Mitglieder 2014: 62 Erwachsene und Kinder / Jugendliche

Im Vergleich dazu:

Mitglieder 2013: 48 Erwachsene und Kinder / Jugendliche

Es wurden im Jahr 2014 folgende Prüfungen abgelegt:

9. Kyu (Weiß) gesamt 15

7. Kyu (Orange) gesamt 5

5. Kyu (Blau 1.) gesamt 1

4. Kyu (Blau 2) gesamt 4

3. Kyu (Braun) gesamt 4 (Kuhlmann Markus / Berger Simon / Grünbaum Fritz / Zoppe Kevin)

2. Kyu (Braun) gesamt.1 (Schultz Kurt)

1 Kyu. (Braun) gesamt 1 (Reiner Sperlein)

Prüfungen insgesamt: 31

Während des Karate-Trainings ereignete sich ein Unfall.

Die Trainingszeiten bleiben vorerst wie gehabt:

Mittwoch: Erwachsene von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Dreifachhalle (1. Stock)

Freitags: Kinder von 18:30 bis 20:00 Uhr

Freitags: Erwachsene von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Dreifachhalle

Es sind voraussichtlich zwei Kurse geplant für Anfänger, Erwachsene und Kinder.

Die Abteilung Karate wünscht allen Mitgliedern vom Hauptverein TV 09 Dietenhofen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

Horst Zimmermann



Bericht Aerobic



Jeden Montag von 19.00 – 20.00 Uhr treffen sich seit nun 18 Jahren fitnessbegeisterte Freizeitsportlerinnen zum gemeinsamen Training. Neben „Gründungsmitgliedern“, die schon von Anfang an dabei sind, bewegen sich Teilnehmerinnen jeden Alters zu motivierender Musik und trainieren Kondition und Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Abwechslungsreiche Programme wie Step, Boxaerobic, Intervalltraining oder Aerobic zu lateinamerikanischer Musik lassen keine Langeweile aufkommen und die Stunde vergeht wie im Flug.

Neu- und Wiedereinsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen, die Stunden sind so aufgebaut, dass jeder nach seinem Level mitmachen kann – also einfach zum Schnuppern vorbei kommen!

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2015!

Sabine Störzenhofecker / Tel: 09824 / 923 113

Nordic-Walking



Von uns gibt es nichts Neues zu berichten. Wir treffen uns wie gewohnt immer Dienstag um 18:30 Uhr am Parkplatz-Sportgelände, in den Wintermonaten bereits um 18:00 Uhr. Gelaufen wird bei jedem Wetter. Für unseren Rundkurs benötigen wir ca. eine Stunde. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Christa Brunner

Bericht Bauch Beine Po



Weiterhin wird die BBP-Stunde am Dienstag von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr ziemlich gut besucht. Jede Woche kämpfen sich ca. 15 Teilnehmerinnen (Männer fehlen immer noch) durch verschiedenste Kräftigungsübungen im Bereich Bauch/Beine/Po. Auch in diesem Sommer konnten wir oft die Außenanlage aufgrund des schönen Wetters nutzen. Was bei allen sehr gut ankam.

Manu Pache

Bericht Fit am Morgen



Die Fit am Morgen Stunde am Freitag von 9.00 bis 10.00 Uhr hat im Laufe des Jahres regen Zuspruch gefunden. So konnten auch hier meist 10 Teilnehmerinnen gezählt werden.

Das Programm war sehr abwechslungsreich. Es reichte von Aerobic, Kräftigungsübungen mit und ohne Geräte, über Cardio-Workouts bis hin zu Boxing-Workouts oder Ähnlichem.

Egal was, wir hatten immer viel Spaß!

Leider musste aus beruflichen Gründen auch diese Stunde ab September wieder verlegt werden. Deshalb trainieren wir nun donnerstags von 17.00 bis 18.00 im Foyer der Ballsporthalle. Aus diesem Grunde kam auch schon der Vorschlag die Stunde ab sofort als „Fit im Treppenhaus“ zu bezeichnen.

Manu Pache

Bericht Flitz-Kids-Turnen



Das Flitz-Kids-Turnen endete im Juli dieses Jahres mit der Teilnahme am Gauturnfest in Burgbernheim. Was jedes Kind mit einer Medaille und Urkunde verließ. Einige Kinder wechselten in andere Abteilungen, neuer Nachschub stand noch nicht an. Für eine Gruppe von ca. 10 bis 15 Mädchen im Alter von 5 bis 9 Jahren wurden die Flitz-Kids in Dance-Kids umgewandelt. Aber auch hier konnte aus beruflichen Gründen keine Weiterführung stattfinden. Trotzdem sind wir weiterhin auf der Suche nach einem Betreuer oder Übungsleiter, der diese Altersgruppe im turnerischen Bereich weiterführt. Interessenten bitte sofort melden!

Manu Pache

Jahresbericht Kinderturnen der Springmäuse 2014

Ein tolles Turnjahr der Springmäuse geht zu Ende und auch wir möchten die Gelegenheit nutzen ein kurzes Fazit zum vergangenen Jahr zu ziehen.

Die Struktur des Kinderturnens haben wir gemäß den Jahren zuvor beibehalten. Mit Turnübungen zu einem fetzigen Lied machten wir uns vor jeder Turnstunde erst einmal warm. Anschließend wurde den Kindern jede Stunde ein anderes Turnmaterial näher gebracht, z. B. Bälle, Seile, Stäbe, Luftballons, Turnen auf den Matten,... Ab und zu wurde anstatt mit einem Turngerät oder -material auch ein Spiel wie Feuer-Wasser-Blitz zum Ausdauer-Training gespielt.

Für das letzte Drittel der Turnstunde wurden wie immer Turn- und Kletterstationen vorbereitet, die zusammen mit den Eltern auf und wieder abgebaut wurden. Diese Stationen können die Kinder dann nach Lust und Laune selbst mit Ihren Eltern erkunden. Nach dem Abbau der Stationen wurde noch ein Abschlusslied gesungen, das die Stunde offiziell beendete.

Ja nach Jahreszeit versuchten wir aktuelle Gegebenheiten in unsere Turnstunde mit einzubinden. An Fasching haben wir Polonaise getanzt und als Clowns und in zahlreichen anderen Kostümen eine lustige Turnstunde verbracht.

Anlässlich der Fußballweltmeisterschaft haben auch wir eine „Ball-Weltmeisterschaft“ abgehalten an der jeder Teilnehmer zum Abschluss eine Medaille erhielt!

Nach einer mehrwöchigen Sommerpause starteten wir in die Herbst-/Wintersaison.

Am 05.12.2014 wurden wir wie jedes Jahr mit einem kleinen Geschenk vom Nikolaus überrascht.

Leider konnte er uns diese Jahr nicht persönlich besuchen. Aber seine Wichtel haben unseren Kindern jedem einen Schokoladenweihnachtsmann in einem großen Sack vor die Tür gestellt, die Isabell dann gerne an alle verteilte.

Im Jahr 2014 wurden die Stunden hauptsächlich von Frau Stradtner abgehalten, da Frau Nakel für weiteren Nachwuchs für unser Kinderturnen gesorgt hat.

Zur Geburt Ihres zweiten Sohnes gratulieren wir nochmals ganz herzlich!

Nach Ihrer Auszeit freuen wir uns, dass Christiane 2015 wieder mit einsteigen wird.

Als Fazit für das Jahr 2014 können wir festhalten, dass auch dieses Jahr Gott sei Dank keine größeren Verletzungen zu verzeichnen waren.

Es ist schön, dass unsere Turnstunde so guten Anklang bei den Kindern und Eltern findet.

Die erste Turnstunde im neuen Jahr findet am 09.01.2015 statt.

Wir freuen uns auf ein neues, spannendes Turnjahr mit unseren Springmäusen.

Gez. Christiane Nakel & Isabell Stradtner

Bericht der-Radgruppe



Die Radsaison 2014 hatte insgesamt viel unbeständiges Wetter aufzuweisen. Ein paar Regenausfälle, Wind und kühle Temperaturen haben uns immer wieder zu schaffen gemacht. Der Einkehrschwung in einen Biergarten kam heuer wirklich zu kurz. Die Gruppe hält sich aber immer noch gut und es kommen ab und zu wieder Neue hinzu. Zum Glück hatten wir auch wieder ein unfallfreies Radjahr und das ist ja, wie in allen Sportarten, immer das Wichtigste.

Von den 19 Montagstouren und der 3-Tagestour die in dieser Saison gefahren wurden, ist diesmal Hermann Schneider wieder der Champion mit 18 Touren. Weiterhin ist in der Gesamt-Statistik unser Walter Ofczarczik an erster Position. Herzlichen Glückwunsch.

An unserer 3-Tagestour hatten wir 20 Teilnehmer, an den Montagstouren fuhren wir im Durchschnitt jeweils mit 14 Radlern vom BRK-Heim los.

Unsere 3-Tagestour, die 13. seit Bestehen der TVD-Radgruppe, führte uns heuer zur Altmühl. Das war im Jahr 2002 bereits unsere erste 3-Tagestour. Wir hatten großes Glück mit dem Wetter. Die wahrscheinlich drei schönsten Tage des Sommers 2014 hatten wir erwischt.

Ziel und Termin für die 3-Tagestour 2015 steht derzeit noch nicht fest. Es wird aber vermutlich die Fortsetzung des Altmühlradweges sein. Wie diese dann ablaufen wird, werden wir schon wegen der Quartierbestellung rechtzeitig bekannt geben. Als Termin haben wir wie immer das 2. oder 3. Juliwochenende vorgesehen.

Unser Sportfreund Josef Scherm pflegt kontinuierlich unsere Internetseite. Unter www.tv-dietenhofen.de => Breitensport => Radgruppe findet ihr Aktuelles zu unserem Team. Vielen Dank Josef.

Bedanken möchten wir uns auch bei unserem Kassier Herrmann Schneider, der dafür sorgt, dass es uns immer mal wieder in gemütlicher Runde gut geht.

Dank auch an alle, die sich während des Jahres einbringen, sei es bei der Aufarbeitung der Bilder über die 3-Tagestour, bei „Plattfüßen“ und sonstigen Dingen, die das Vereinsleben und den Sport erst schön und rund machen. Was uns dann auch immer wieder neu motiviert einfach weiter zu machen. Für Anregungen und Vorschläge, auch neue Touren, sind wir dankbar und haben ein offenes Ohr.

Natürlich freuen wir uns über Neuzugänge. Sollte jemand Lust und Zeit haben sich anzuschließen, wir fahren immer montags ab dem 15. April jeden Jahres um 18 Uhr am BRK-Heim Dietenhofen ab. Der Start, wenn es nicht regnet, wäre damit am Montag, 20. April 2015 in die neue Saison. Ab September geht es dann schon um 17:30 Uhr los. Die Touren sind mit normalen Trekkingrädern zu fahren und bewegen sich im Schnitt zwischen 30 und 50 Kilometer. Für alle die gerne die Gegend um Dietenhofen und die damit verbundenen Radfahrmöglichkeiten kennen lernen und sich gleichzeitig etwas fit halten möchten, ist das eine gute Gelegenheit.

Bereits heute wünschen wir allen Sportfreunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Für die neue Radsaison allen Radlern wieder ein sturz- und unfallfreies 2015.

Liesl und Rudi Tauber

Mitgliederentwicklung 2014

	Stand 01.01.2014 Vorjahr	Stand 15.12.2014 Berichtsjahr	Veränderung zum Vorjahr
Erwachsene ab 18 Jahre	660 (252)	677 (250)	+17
Jugendliche ab 14 Jahre	140 (49)	118 (39)	-22
Kinder bis 13 Jahre	261 (102)	267 (105)	+6
Mitglieder gesamt	1061 (403)	1062 (394)	+1
Jugendliche / Kinder in Klammer () = davon weiblich	401 (151)	385 (144)	



Wir gedenken unserer im Jahre 2014 verstorbenen
Mitglieder und Sportkameraden

Günter Bauer + 09.05.2014 (76 Jahre)

Johann Rauscher + 13.05.2014 (93 Jahre)

Rüdiger Loscher + 23.08.2014 (64 Jahre)

Albrecht Beck + 11.11.2014 (86 Jahre)

Wir werden Ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren!



*Als die Kraft zu Ende ging,
war es nicht Sterben,
war es Erlösung,
war es Heimgang zu Gott.*



Ein erfülltes Leben ging zu Ende. Mein lieber Gatte, unser Vater, Schwiegervater,
Opa, Uropa, Schwager, Onkel und Cousin, Herr

Eduard Gmeiner

Landwirt i.R.
Ehrenbürger der Marktgemeinde Grafenwörth
Ehrenkommandant der FF-Seebarn
Präsident des USC Grafenwörth
ÖKB Ehren-HBO

ist am Montag, dem 15. September 2014, versehen mit dem Sakrament der
Krankensalbung, im 91. Lebensjahr von uns gegangen.